

CINEWORLD und Leporello präsentieren exklusive Preview "Der Kaufmann von Venedig"

Einen exklusiven Leckerbissen für anspruchsvolle Kinogänger präsentieren das CINEWORLD-Erlebniskino im Mainfrankenpark und das Kulturmagazin Leporello am Dienstag, 19. April. Um 20 Uhr läuft die Preview des brandneuen Filmes "Der Kaufmann von Venedig" nach dem gleichnamigen Stück von William Shakespeare. Die Aufführung dieses Films gibt es im CINEWORLD nur an diesem Abend. Ab 21. April ist "Der Kaufmann von Venedig" im Corso-Kinocenter Würzburg zu sehen.

"Der Kaufmann von Venedig" ist eines der komplexesten und meist gespielten Stücke William Shakespeares. Trotzdem blieb dieser Klassiker seit der Stummfilmzeit unverfilmt. Michael Radford, Oscar®-nominiertes Drehbuchautor, Regisseur und Spezialist für intelligente und ambitionierte Unterhaltung (Der Postmann), hat die meisterlich tragische Komödie an Originalschauplätzen in Venedig aufwändig umgesetzt. In prachtvollen Bildern und mit einer Besetzung, die junge Talente und Oscar®-Meisterklasse zusammenführt. Als verbitterter Geldverleiher Shylock zeigt Oscar®-Preisträger Al Pacino (Heat, Der Pate) eine seiner brilliantesten Leistungen wie auch Oscar®-Preisträger Jeremy Irons (Alle lieben Julia, Königreich der Himmel) in der Titelrolle des großherzigen Kaufmanns. Frauenschwarm Joseph Fiennes (Shakespeare in Love, Elizabeth) schließlich spielt den liebeskranken Bassanio in diesem Filmerlebnis über Freund- und Feindschaft, Liebe und Hass, Rache und Vergebung.

Karten gibt es bei der CINEWORLD-Hotline (0 93 02) 93 13 04 oder platzgenau im Internet:
www.cineworld-main.de.

Inhalt "Der Kaufmann von Venedig"



Antonio ist angesehenener Kaufmann in Venedig



Bassanio liebt Portia

Venedig, Ende des 16. Jahrhunderts. Aus Freundschaft zu dem frisch verliebten, aber hoch verschuldeten Aristokraten Bassanio (JOSEPH FIENNES) lässt sich Kaufmann Antonio (JEREMY IRONS) auf einen ungewöhnlichen Handel mit dem jüdischen Geldverleiher Shylock (AL PACINO) ein. Für einen Kredit von 3.000 Dukaten bürgt Antonio, der sich baldiger Einnahmen durch ausgelaufene Handelsschiffe sicher ist, mit einem Pfund seines eigenen Fleisches. Mit diesem Geld kann Bassanio jetzt angemessen um die Hand von Portia (LYNN COLLINS), der reichen Erbin von Belmont, werben. Die Schönheit und ihr Verehrer lieben sich, doch der Besiegelung des Glücks steht eine Klausel von Portias verstorbenem Vater im Wege. Nur den darf Portia heiraten, der aus drei verschlossenen Schatullen die richtige wählt, die ihr Bild enthält. Wie andere Bewerber aus ganz Europa, ja sogar Afrika, tritt Bassanio an, das Rätsel zu lösen. Während er dem Glück ganz nahe kommt, wird ein anderer davon verlassen. Antonio verliert auf See sein Vermögen, kann seine Schulden nicht begleichen. Jetzt sieht der verbitterte Shylock seine Stunde gekommen, sich für ein Leben der Demütigungen und Diskriminierungen zu rächen...

28.04.2005